

# building

# AWARD

Auszeichnung für  
Ingenieurinnen und  
Ingenieure am Bau

15. Juni 2023, Kultur- und Kongresszentrum Luzern

# Ausschreibungsreglement und Kriterienkatalog 2023



© Fotograf: Roman Sidler

## Veranstalter des Building-Awards

# building

Schweizerische Stiftung zur Förderung  
des Ingenieurwachstums im Bauwesen

## Trophäensponsoren und Trägerverbände des Building-Awards

# building

Schweizerische Stiftung zur Förderung  
des Ingenieurwachstums im Bauwesen

# infra

suisse

# SBV SSE SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband  
Société Suisse des Entrepreneurs  
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori  
Societad Svizra dals Impresaris-Costructurs

# suisse.ing

Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmungen  
Union Suisse des Sociétés d'Ingénieurs-Consultants  
Unione Svizzera degli Studi Consulenti d'Ingegneria  
Unión svizra dals birois d'ingegneria consultativa  
Swiss Association of Consulting Engineers

## Partnerverbände

bauenschweiz  
construction  
suisse  
costruzione  
svizzera

# DIE PLANER.

NETZWERK FÜR ENERGIE, UMWELT UND MOBILITÄTSTECHNIK

# GSGI

# NNBS

Network Northalpen-Baue Schweiß  
Réseau Construction North-Suisse  
Network Capstone-Società Svizzera  
Sustent@Construction Network Switzerland

# sia

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
swiss society of engineers and architects

# svin

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER INGENIEURINNEN

# SWISS ENGINEERING

STV UTS ATS

# swissgee

# VSS

## Hochschulpartner

# HSLU

Hochschule  
Luzern

## Organisation

### Building-Award

p.A. Baukoma-Marketimpact AG  
Postfach, CH-4562 Biberist  
T +41 31 755 85 84  
info@building-award.ch  
www.building-award.ch

07.02.2023 / Letzter Stand

Ingenieurinnen und Ingenieure, Planerinnen und Planer finden für jede Herausforderung die passende Lösung. Sie sind Vorbilder und Visionäre. Als IngenieurIn und PlanerIn am Bau leisten Sie einen entscheidenden Beitrag zum erfolgreichen Gelingen eines Bauwerks. Ja, Sie machen es überhaupt erst möglich. Ingenieurleistungen sind in mancherlei Hinsicht herausragend: Die Lösungen sind innovativ, nachhaltig und von hoher Qualität und sie setzen in Bezug auf ihre Komplexität, Einfachheit oder Originalität wegweisende Zeichen für die Zukunft.

Beim 5. Building-Award stehen einmal mehr ausserordentliche Ingenieurleistungen im Mittelpunkt. Firmen, Institutionen sowie Ingenieurinnen und Ingenieure sind eingeladen, ihre Projekte – ob einzeln oder im Team – einzureichen und von einer hochkarätigen Jury bewerten, auszeichnen und anlässlich der Verleihung präsentieren zu lassen.

Es stehen sechs Wettbewerbskategorien zur Auswahl. Im Fokus des Building-Awards steht vor allem auch der Ingenieur Nachwuchs. Für ihn wurden eigens die Kategorien «Young Professionals» und «Nachwuchsförderung im Bereich Technik» geschaffen.

Die Verleihung des 5. Building-Awards findet am 15. Juni 2023 im KKL Luzern statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und sind gespannt auf Ihre Projekte!

## 1. Jury

- Die Jury ist ein eigenständiges Organ und entscheidet unabhängig von der Award-Organisation.
- Die Jury besteht aus Fachspezialisten aus den relevanten Ingenieurdisziplinen sowie Planenden.
- Über die Jurytätigkeit und ihre Entscheide wird keine Korrespondenz geführt.
- Die Entscheide der Jury können nicht angezweifelt werden, Neubeurteilungen können nicht verlangt werden.
- Die Jury kann bei den Eingaben Anpassungen in Bezug auf die Kategoriezu- teilung vornehmen.
- Die Jury kann Parteien (vor allem Young Professionals) zu einer Projektprä- sentation einladen.

Die Jury setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

### Jurypräsident



Prof. **Viktor Sigris**  
Dr. sc. techn. (ETH Zürich),  
Dipl. Bauingenieur HTL/ETH,  
Direktor Hochschule Luzern –  
Technik & Architektur, Horw

### Jurymitglieder



Prof. **Adrian Altenburger**  
Instituts- und Studiengangleitung  
Gebäudetechnik und Energie,  
Hochschule Luzern – Technik &  
Architektur, Horw



**Valentina Kumpusch (-Orsenigo)**  
Dipl.-Ing. ETH, Vizedirektorin und  
Abteilungschefin Infrastruktur  
West, Bundesamt für Strassen  
ASTRA, Ittigen



**Daniel Büchel**  
Vizedirektor BFE, Leiter Abteilung  
Energieeffizienz und erneuerbare  
Energien, Programmleiter  
«EnergieSchweiz», Bern



**René Leutwyler**  
Mitglied Zentralvorstand SBV,  
Präsident SBV-Genf, Kaufm.  
Leiter und Verbandsdelegierter  
Construction Perret SA, Satigny



Prof. Dr. **Eleni Chatzi**  
Ausserordentliche Professorin für  
Strukturmechanik und Monitoring,  
Departement Bau, Umwelt und  
Geomatik, ETH Zürich



**Daniel Löhr**  
Swiss Engineering STV, Präsident  
Fachgruppe Karriere & Kommunika-  
tion, Partner Engineering Manage-  
ment Selection E.M.S. AG, Zürich



**Clementine Hegner-van Rooden**  
Dipl. Bauing. ETH, Fachjournalistin  
BR und Publizistin Ingenieur-  
baukunst, Oberägeri/Zug



Prof. **Urs Rieder**  
Hochschule Luzern – Technik &  
Architektur, Projektleiter Campus  
Horw



**Jürg Herzog**  
Country Head Smart Infrastructure,  
Siemens Schweiz AG, Zürich



Prof. Dr. **Markus Romani**  
Studiengangleiter Bachelor Bau  
und Mitglied Fachbereichsleitung  
Bau, Berner Fachhochschule,  
Dep. Architektur, Holz und Bau,  
Burgdorf



Dr. **Patrick Hofer-Noser**  
CEO/Inhaber 3S Swiss Solar  
Solutions AG, Thun

## Jurymitglieder



**Judit Solt**

Dipl. Architektin ETH SIA,  
Fachjournalistin BR, Chefredaktorin  
TEC21 – Schweizerische Bauzeitung,  
Zürich



**Cristina Zanini Barzaghi**

Dipl. Bauingenieurin ETH SIA,  
Stadträtin Departement Immobilien,  
Lugano

## 2. Termine

September 2022	Publikation der Ausschreibung für die Teilnahme am 5. Building-Award
9. November 2022	Workshop «so bringen Sie Ihre Ideen und Lösungen auf Papier, viel Erfolg bei der Projekteingabe»
NEU: 28. Februar 2023	Eingabetermin: Einreichen der vollständigen Unterlagen, inkl. unterzeichneter Teilnahmeerklärung
31. März 2023	Jurierung
April 2023	Bekanntgabe der Nominierungen
9. und 10. Mai 2023	Workshop «the stage is yours» für die Nominierten des 5. Building-Awards
15. Juni 2023	Verleihung des 5. Building-Awards im KKL Luzern

## 3. Auszeichnungen

Die Kategoriengewinner erhalten eine Auszeichnung in Form einer silbernen Award-Trophäe. Die Jury kann über die Vergabe eines Jurypreises, eines Special Achievement oder eines Lifetime Awards entscheiden. Zudem kann sie bei den Kategorien «Young Professionals» und «Nachwuchsförderung im Bereich Technik» zusätzlich einen Geldpreis vergeben. Es steht der Jury frei, einen Publikumswettbewerb durchzuführen.

## 4. Wettbewerbs-Kategorien

Der 5. Building-Award wird in sechs Kategorien ausgeschrieben:

1. Hochbau
2. Infrastrukturbau
3. Energiesysteme und Gebäudetechnik
4. Forschung und Entwicklung, Startups
5. Young Professionals
6. Nachwuchsförderung im Bereich Technik

### Hinweise:

Dem eingereichten Dossier muss eine Begründung beigelegt werden, welche die Argumente für die gewählte Zuteilung aufzeigt. Am Building-Award teilnehmen können ebenfalls Schweizer Unternehmungen mit von ihnen im Ausland realisierten Projekten und Objekten.

## 5. Eingabeverfahren

- Die Ausschreibung ist öffentlich und wird in verschiedenen Branchenmedien, mit Direktmailings sowie über Partnerverbände publiziert. Sämtliche Informationen und Unterlagen sind auch abrufbar unter [www.building-award.ch](http://www.building-award.ch).
- Alle Interessierte, welche die Kriterien gemäss Kapitel «Teilnahmeberechtigung» erfüllen, werden zur Einreichung der Unterlagen gebeten.
- Ausgewählte Projekte und Objekte werden von den Veranstaltern zur Vornomination vorgeschlagen.
- Die einreichende Partei teilt schriftlich mit, in welcher Kategorie oder in welchen Kategorien sie zum Wettbewerb antritt.
- Die Eingaben erfolgen in deutscher oder in französischer Sprache.



## 6. Auswahlverfahren und Award-Verleihung

- Die Jury nominiert pro Kategorie maximal fünf Eingaben. Jede Eingabe kann nur in einer Kategorie nominiert werden.
- Voraussetzung für die Verleihung des Building-Awards ist eine angemessene Auswahl von eingereichten Projekten und Objekten, welche die Anforderungen gemäss Reglement erfüllen.
- An der Award-Verleihung werden die nominierten Eingaben mit einem ca. einminütigen Trailer (Bilder und Sprechtext) präsentiert.
- Die Gewinner werden erst am Anlass bekannt gegeben und sind im Vorfeld nur der Jury und eingeweihten Personen bekannt.
- Pro Nomination werden zwei VertreterInnen kostenlos zur Award-Verleihung eingeladen. Sie nehmen allfällig verliehene Preise entgegen.
- Die Jury entscheidet über die Preisträgerinnen und Preisträger.



## 7. Teilnahmeberechtigung

- Es können Projekte und Objekte eingereicht werden, die nicht älter als vier Jahre sind, resp. vor nicht mehr als vier Jahren fertiggestellt wurden. Das Einreichen von Teilprojekten ist möglich.
- Die Eingaben sind selbst erstellte Arbeiten, an deren Realisierung die Teilnehmerschaft massgeblich beteiligt war.
- Nach Eingang der Bewerbung erhält die einreichende Partei eine Empfangsbestätigung und die Rechnung für die Wettbewerbsteilnahme. Allfällige fehlende Unterlagen oder Angaben werden nachgefordert.
- Die am Award teilnehmende Partei hält die Rechte am eingereichten Beitrag und überträgt diese im Zusammenhang mit dem Award an die Veranstalter.
- Die eingereichten Projekte und Objekte sind in der Schweiz oder im Auftrag von Schweizer Unternehmen und Institutionen im Ausland gebaut und bis am Eingabetermin fertiggestellt.
- Die einreichende Partei legt Angaben zu beteiligten Drittparteien offen.

Teilnahmeberechtigt sind Teams oder Personen aus folgenden Bereichen:

- Ingenieurunternehmungen, Planungsbüros aus der Baubranche (inkl. Gewerke)
- Bauunternehmungen, Totalunternehmungen



- Privatpersonen, welche ein Projekt mit eigenen Mitteln realisiert haben
- Schulen, Unternehmungen und Institutionen, die sich für die Nachwuchsförderung im Bereich Technik engagieren

## 8. Teilnahmegebühren

- Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenpflichtig, es wird eine Gebühr von CHF 280.– (exkl. 7.7% MWST) pro Eingabe in Rechnung gestellt. Für Young Professionals fallen keine Teilnahmegebühren an. Für Projekteingaben in der Kategorie «Nachwuchsförderung im Bereich Technik» werden ebenfalls keine Kosten erhoben.
- Es gibt keine Rückerstattung für Kosten, die den Teilnehmenden durch ihre Wettbewerbsteilnahme entstanden sind.
- Es werden nur Eingaben zur Jurierung berücksichtigt, deren Teilnahmegebühr bis 28. Februar 2023 überwiesen wurde. Die Rechnung wird mit der Empfangsbestätigung der Eingabe zugestellt.

## 9. Änderungsvorbehalte

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, Änderungen an den Bestimmungen und am Reglement vorzunehmen, falls solche nötig werden. Einwände dagegen sind nicht möglich.

## 10. Eigentumsübertragung

Die eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum der Veranstalter über. Eine Copyright-Erklärung und Genehmigung für die Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Building-Award ist den Unterlagen beizulegen. Die Unterlagen werden ausschliesslich im Zusammenhang mit dem Award verwendet.

## 11. Weitere Bestimmungen

Mit der Teilnahme am Building-Award anerkennen die Teilnehmenden das vorliegende Ausschreibungsreglement, die Teilnahmebedingungen, die Einreichungsunterlagen und allfällige Nachträge.

Fehlende bzw. falsche Angaben zu den Personen, den Projekten oder Objekten können zur unwiderruflichen Disqualifikation führen. Gerichtsstand ist Bern. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## 12. Bewertungskriterien

Der Jury sind die Umsetzung der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (die sog. Sustainable Development Goals, SDGs) sowie die von der OECD und des Bundes definierten Nachhaltigkeitskriterien wichtig. Die Jury berücksichtigt bei der Beurteilung der eingereichten Dossiers zudem folgende Kriterien (es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder inhaltliche Verbindlichkeit der Aufzählung):

### Grundsätze

#### 1. Hochbau

Neuartige, elegante oder bestechende statische Lösungen der Grundstruktur von Fragestellungen im Hochbau (Gebäude), bei Neubauten und Erneuerungen (Instandsetzungen, Umbauten), unter Berücksichtigung von ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten.

#### 2. Infrastrukturbau

Anspruchsvolle und komplexe Projekte im Grund-, Tief- sowie Infrastrukturbau, inklusive Organisation der Realisierung. Herausragende Bauwerke im Strassen-, Wasser- und Infrastrukturbau wie Brücken, Galerien, Verbauungen usw., die in Bezug auf Bauverfahren, Lebensdauer oder Bauphysik Massstäbe setzen.

#### 3. Energiesysteme und Gebäudetechnik

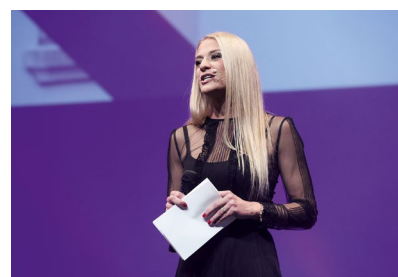
Energie- und/oder Gebäudetechnik-Projekte, die über herausragende Eigenschaften verfügen und sich durch Neuartigkeit und Einfachheit in Konzeption, Realisierung und Betrieb auszeichnen.

#### 4. Forschung und Entwicklung

Anspruchsvolle, komplexe und visionäre Projekte und Detaillösungen aus Forschung und Entwicklung, die sich mit Komponenten, Produkten, Software, Services und/oder Prozessen der Baubranche befassen.

#### 5. Young Professionals

Junge Ingenieurinnen und Ingenieure (maximal 32-jährig oder entsprechende Berufstätigkeit seit höchstens fünf Jahren), die herausragende, bemerkenswerte und/oder innovative Projekte und Detaillösungen realisiert oder massgeblich unterstützt haben. Diese Ingenieurinnen und Ingenieure verfügen über das Potenzial, ihr Berufsfeld in Zukunft positiv zu beeinflussen resp. zu prägen. Der Projektanteil/-beitrag der Young Professionals am eingereichten Projekt muss relevant sein und entsprechend aufgezeigt werden. Weiter sind die eigenen Herausforderungen und die persönliche Motivation aufzuführen. Dem Dossier ist ein CV der beteiligten Young Professionals beizulegen. Zudem ist ein Video einzureichen (Dauer max. 3 Minuten) mit Ausführungen zum Projekt und vor allem zum spezifisch geleisteten Beitrag der beteiligten Young Professionals (Antwort vor allem auf die drei Fragen: Was hat mich fasziniert und gepackt? Wurde ich gut begleitet und konnte ich doch sehr selbstständig sein? Wie ordne ich dieses Projekt für mich ein bzw. wie hat es mich bei welchen Fähigkeiten weitergebracht?). Die Jury kann Young Professionals zu eine Projektpräsentation einladen.



## 6. Nachwuchsförderung im Bereich Technik

Die Jury zeichnet ein herausragendes Projekt aus, das einen aktiven Beitrag zur Nachwuchsförderung im Bereich Technik und/oder des Technikverständnisses bei Kindern, Jugendlichen und UmsteigerInnen leistet. Eingabeberechtigt sind Projekte von Schulen aller Stufen, Unternehmungen, Institutionen sowie auch Privatpersonen.

## Zusätzliche Kriterien

### 7. Konzept

Das Konzept legt die Grundlage für eine nachhaltige Arbeit, welche in Bezug auf Glaubwürdigkeit, Angemessenheit, Realisierbarkeit, Innovationsgehalt (darunter fällt auch künstliche Intelligenz oder ein Verfahren, das Innovationsgehalt fördert), Ressourceneffizienz, Ökonomie, Ökologie oder Betrieb/Unterhalt herausragend ist und sich klar gegenüber ähnlichen Projekten differenziert.

### 8. Mehrwert

Das Projekt bietet einen deutlichen Mehrwert, beispielsweise in Bezug auf Ausstrahlung, Ressourceneinsatz bei der Erstellung (auch beispielsweise als Teamarbeit) und im Betrieb (Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit), Nutzungsverhalten usw.

### 9. Weiteres

Die Bewertung erfolgt nicht anhand von Projektgrösse und Investitionsvolumen. Die Idee sollte skalierbar sein.





## Presentingpartner



## Goldspensoren



## Silbersponsoren



## Trophäensponsoren



## Gönner und institutionelle Träger der Stiftung bilding

- AFRY Schweiz AG
- Amstein + Walthert AG
- B + S AG
- Bächtold & Moor AG
- Bänziger Partner AG
- Basler & Hofmann AG
- BSB + Partner Ingenieure und Planer AG
- Buchmann Partner AG
- Burkhalter Holding AG
- dsp Ingenieure + Planer AG
- EBP Schweiz AG
- eicher + pauli
- Emch + Berger Gruppe
- ewp planen, projektieren, beraten
- F. Preisig AG
- Fanzun AG
- Flückiger + Bosshard AG
- Gruppe der Schweizerischen Gebäudetechnik-Industrie GSIG
- HEFTI. HESS.
- MARTIGNONI. 4U AG
- Hochschule Luzern, Technik & Architektur
- HOLINGER AG
- Hunziker Betatech AG
- IBG Engineering AG
- IUB Engineering AG / IM Maggia Engineering AG
- Kalt + Halbeisen Ingenieurbüro AG
- Kissling + Zbinden AG
- Lanz Oensingen AG
- Marti Dienstleistungen AG
- Rapp Gruppe
- SIA, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
- Scherler AG Solothurn
- Siemens Schweiz AG
- suisseplan Ingenieure AG
- Swiss Engineering STV
- TBF + Partner AG
- usic-Stiftung
- Waldhauser + Hermann AG
- Walo Bertschinger Central AG

## Organisation

### Building-Award

p.A. Baukoma-Marketimpact AG  
Postfach, CH-4562 Biberist  
T +41 31 755 85 84  
info@building-award.ch  
www.building-award.ch